

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 17

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXI.

ZÜRICH, den 23. April 1898.

N^o 17.

Kanalisation der Stadt Basel.

Die Erstellung von ca. 2000 m Betonkanälen in Profilen von 0,80/1,20 m bis 1,80/2,30 m Lichtweite (Gesamtvoranschlag ca. 230 000 Fr.) ist in Accord zu vergeben. Pläne und Uebernahmsbedingungen können auf dem Kanalisationsbureau (Rebgasse 1) bezogen werden. Eingaben sind bis Freitag den 29. April, abends 6 Uhr, einzusenden an das

**Sekretariat des Baudepartements
von Basel-Stadt.**

Kanalisation

Sperrholzaufsatz + Pat. 13289 zum Ausspriessen von Kanalisations- und Wasserleitungsgraben.

Vorteile: 50% Zeitersparnis, keine Spriessabnutzung und absolute Sicherheit.

1350 Stück im Gebrauche in Basel.

Beschreibung mit Gutachten und Lichtdruck auf Verlangen.

Hrch. Eberhard, Basel.

Schulhausneubau Muhen (Aargau).

Ueber die Ausführung des Rohbaues und zwar der Maurer-, Beton- und Zimmermannsarbeiten und über die Lieferung der Steinhauerarbeiten in Granit und Sandstein für das neue Schulgebäude in Muhen wird Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne, Baubeschreibung und Vertragsvorschriften können beim unterzeichneten Präsidenten der Baukommission vom 1. bis zum 10. Mai eingesehen werden. Schriftliche Uebernahmsunterlagen sind verschlossen bis zum 15. Mai nächsthin der Schulhausbaukommission einzureichen.

Muhen, den 16. April 1898.

Namens der Schulhausbaukommission,

Der Präsident:
Ad. Keppler.

Der Aktuar:
Gottl. Knechtli.

Kirchenkonkurrenz Neumünster.

Die eingelaufenen Konkurrenz-Projekte sind von Sonntag den 24. April bis Sonntag den 8. Mai in der Turnhalle Ilgenstrasse Hottingen zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt.

Die Kirchenbaukommission.

Carl Heise, Weissenthurm a. Rhein,
offeriert seine Fabrikate in **I^a Schwemmsteinen.**

Vertreter für die Schweiz:

Herr **Maurice Schmidt jr., Olten.**

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Banguss von **C. Flink, Mannheim.**

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

E. Friedr. Meyer

Freiburg i. B. Steingeschäft **Zürich** Metropol
Telephon empfielt Telephon.

Gleichfarbige weisse Vogesen-Sandsteine
(sogen. Belforter Steine),

Gleichfarbigrote Pfälzer-Sandsteine,
Gleichfarbigrote Main-Sandsteine,
Savonnières, Courson, Echailon etc.

Granit von Kandern,
feinkörnig weiss (Druckf. 2235 kg) sowie rot,
Granit-Pflastersteine.

Lieferung sowohl von Rohmaterial wie fertiger Arbeit.

Muster stehen zu Diensten.

Schweizerische Kohlenstaubfeuerungs-Aktien-Gesellschaft

(Patente Wegener u. a.)

Zürich II, Bodmerstrasse Nr. 7.

Ausführung u. Rekonstruktion von gewerblichen Feuerungsanlagen aller Art.

Einzig **ganz automatische** Feuerung.

Vollständig rauchfreie Verbrennung.

Höchste Ausnützung des Brennmaterials und dadurch erzielte nachgewiesene

Kohlensparnis von **10–40 %.**

Denkbar günstigste **Schonung** der **Heizflächen.**

Angenehmer, gleichmässiger, müheloser Betrieb.

— Prospekte und Gutachten zur Verfügung. —